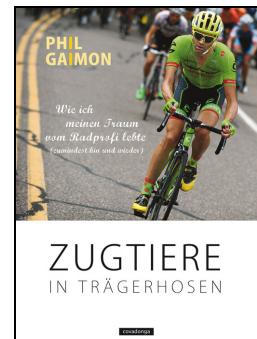


## Das Buch, über das die Radsport-Szene spricht

*Ein Mann auf der Jagd, seinen Kindheitstraum wahr werden zu lassen – und was passierte, als er es tatsächlich schaffte... / Phil Gaimon liefert einen erhellenden, höchst amüsanten Blick hinter die Kulissen des Profisports*

Wie Millionen andere Kinder wuchs Phil Gaimon mit dem großen Traum auf, eines Tages Profisportler zu werden. Aber im Gegensatz zu Millionen anderen Kindern zog er die Sache tatsächlich durch. Nach Jahren der Amateurrennen unter Ausschluss der Öffentlichkeit und des brutalen Trainings, in denen er aus dem Auto heraus lebte und nie ein Nein akzeptierte, erreichte er schließlich sein Ziel und unterschrieb einen Profivertrag bei einem der besten Radteams der Welt. Mit 28 gab er für Garmin-Sharp sein spätes Debüt in der UCI WorldTour und gewann gleich sein erstes Rennen für den neuen Arbeitgeber: den Auftakt der Tour de San Luis (bei der er letztlich nur Nairo Quintana den Vortritt lassen musste). Durchsetzen auf absolutem Top-Niveau konnte sich der kletterstarke Amerikaner mit dem »Clean«-Tattoo auf dem Oberarm, der Vorliebe für Cookies und dem Anglistik-Abschluss an der University of Florida zwar auf Dauer nicht, aber als Autor gelingt ihm nun das vielleicht witzigste Fazit einer Karriere im Leistungssport: »Zugtiere in Trägerhosen« lautet der deutsche Titel seiner Memoiren, die jetzt im Covadonga Verlag erscheinen. Sprühend vor Erzählfreude und gesegnet mit einem unverwechselbaren Sinn für Humor lässt Phil Gaimon seine Leser an seinen Jahren im Peloton teilhaben und erzählt, wie es wirklich hinter den Kulissen des Profiradsports zugeht. Ohne Ghostwriter. Ohne Filter. Ohne Scheu, die Dinge beim Namen zu nennen. So mancher namhafte Protagonist der Szene bekommt in diesem Buch sein Fett weg – getreu der zentralen Lektion, die Phil Gaimon in seinen Profi-Jahren gelernt hat: »Wenn etwas im Radsport zu schön scheint, um wahr zu sein, dann ist es das meistens auch.«

Phil Gaimon lässt nichts aus, wenn er in knapp 60 Kapiteln von den großen und kleinen Fährnissen des Radrennzirkus erzählt. Es geht um nervenaufreibendes Vertragsgefeilsche und rabiate belgische Fans auf Trinkflaschen-Raubzug, um atemberaubende Renneinsätze im giftigen Smog und die Schwierigkeit, in einem Sport, in dem es von überführten und geständigen Dopern weiterhin nur so wimmelt, Freund und Feind zu unterscheiden. »Maultiere in Trägerhosen«, das sind nicht nur Episoden vom Radfahren auf die harte Tour, es ist die lehrreiche Geschichte von einem, der auszog, um sich in



Phil Gaimon

**ZUGTIERE IN TRÄGERHOSEN**

*Wie ich meinen Traum vom Radprofi lebte (zumindest hin und wieder)*

Aus dem Amerikanischen von Olaf Bentkämper

Covadonga Verlag, 2018  
ISBN 978-3-95726-031-4

Broschur;  
378 Seiten im Format  
21 cm x 14,8 cm

Ladenpreis:  
EUR 16,80 [D]

erscheint:  
Juli 2018

Pressekontakt:  
Covadonga Verlag  
Rainer Sprehe  
Spindelstr. 58  
33604 Bielefeld  
Fon: 0521/5221792  
Fax: 0521/5221796  
r.sprehe@covadonga.de

einem Haifischbecken zu behaupten und sein Glück zu finden, auch wenn es vielleicht nicht ganz bis an die Spitze reicht.

#### **Pressestimmen:**

»Zugtiere in Trägerhosen ist für den Radsport das, was Jim Boutons *Ball Four* für Baseball war, ein Buch voller Beobachtungen über die weniger glamourösen Seiten dieses Sports.« — Jason Gay, THE WALL STREET JOURNAL / »Mit brutaler Ehrlichkeit geschrieben... Mehr noch als alles andere weckt Gaimons Buch die Lust, sich auf der Stelle selbst aufs Rad zu schwingen.« — SPORTS ILLUSTRATED / »Eine klare Leseempfehlung für jeden, der sich für Radsport interessiert. Der freimütige Rückblick eines offenherzigen Radrennfahrers, der seine Karriere mit Leidenschaft, Humor und großem Gerechtigkeitssinn verfolgt hat.« — BOOKLIST

#### **Der Autor:**

Der Amerikaner Phil Gaimon war Radprofi von 2009 bis 2016, unter anderem fuhr er zwei Jahre in der UCI WorldTour in Diensten von Garmin-Sharp (2014) und Cannondale (2016). Darüber hinaus hat sich das Multitalent auch als Keks-Connoisseur, Amateur-Comedian, Podcaster, Blogger, Gastgeber eines Gran Fondo in Malibu und ordinerter Priester bei den Trauungen mehrerer Teamkollegen einen Namen gemacht. Phil Gaimon hat sich inzwischen aus dem Radrennsport zurückgezogen, fährt aber immer noch eine Menge Rad, einfach aus Spaß an der Freud oder für seine Rekordjagden auf Strava, die er auf seinem YouTube-Kanal »Worst Retirement Ever« dokumentiert. Dies ist bereits seine dritte Buchveröffentlichung (nach »Pro Cycling on \$10 a Day« und »Ask a Pro«) und die erste, die auch in deutscher Übersetzung vorliegt. Mehr unter: @philgaimon und [www.philthehrrill.net](http://www.philthehrrill.net).

**Der Verlag:** Seit 2002 widmet sich der Covadonga Verlag in Bielefeld der Aufgabe, lesens- und sehenswerte Bücher zu publizieren, die den Radsport zeigen, wie er wirklich ist. Mit allem an Fieber und Faszination, Witz und Wunder, Schönheit und Schande. Aktuell lieferbar sind knapp siebzig Titel rund um die Themenschwerpunkte Profi- und Hobbyradsport. Zu den Autoren zählen unter anderem Dino Buzzati, Daniel Coyle, Thomas Dekker, Marijn de Vries, Laurent Fignon, Paul Fournel, Renate Franz, Joe Friel, Hannah Grant, Jan Heine, Paul Kimmage, Philipp Köster, Tim Krabbé, Albert Londres, Benjo Maso, David Millar, Tim Moore, Hennes Roth, Kurt Stöpel, Lidewey van Noord, die Velominati, Dimitri Verhulst und Peter Winnen. Radfahrer von Welt- und Kreisklasse, die dem Radsport eine literarische Stimme verleihen. Quer- und Vordenker aus dem Peloton. Radprofis, die anecken. Preisgekrönte Schriftsteller mit einem Faible fürs schnelle Radfahren. Legendäre Reporter und große Humoristen. Die originellsten Chronisten der Jedermann-Szene. Internationale Koryphäen in Fragen Training und Fahrradtechnik... Sie alle schreiben für Covadonga. Meist über den Radsport, manchmal auch über seine nahen Verwandten. Mehr unter [www.covadonga.de](http://www.covadonga.de).

**Zuletzt erschienen im Covadonga Verlag:** Velominati: »Die Regeln – Kodex für Radsportjünger« (Mai 2018) / Olivier Haralambou: »Der Radrennfahrer und sein Schatten – Eine kleine Philosophie des Straßenradsports« (April 2018) / Dave Walker: »Die Radfahrer Cartoons – Eine illustrierte Anleitung für das Leben auf zwei schmalen Reifen« (Dezember 2017) / Tim Moore: »Mit dem Klapprad in die Kälte – Abenteuer auf dem Iron Curtain Trail« (Juli 2017) / Joe Friel: »Die Trainingsbibel für Triathleten« (Juli 2017) / Thomas Dekker mit Thijs Zonneveld: »Thomas Dekker – Unter Profis« (Juli 2017) / Walter Jungwirth: »Tausend Kilometer Süden. Eine Erzählung vom Radfahren in den Bergen« (April 2017) / Lidewey van Noord & Robert Jan van Noort: »Pellegrina. Eine italienische Radsportwallfahrt« (April 2017).